

April 09

## Grüne Transporte

Klimaschutz ist ein Thema in der Logistikbranche. Aber einfach nur zu behaupten, man lege Wert auf umweltfreundliche Transporte, genügt nicht – man muss es auch belegen können. Als erste Routenplanungssoftware berechnet map&guide professional 2009 jetzt den Schadstoffausstoß qualifiziert und routenbasiert. Außerdem lassen sich Transporte mit der Software klimaneutral anbieten – wichtige Schritte in die richtige Richtung.

**Dienstleister, die etwas in Sachen Umwelt vorlegen können, werden in Zukunft bessere Karten bei der Auftragsvergabe haben. Bisher nutzen kleine und mittlere Unternehmen kaum die Wettbewerbsvorteile, die sich aus dem Angebot klimaneutraler Transporte ergeben.**

Der Gesamtverkehr ist mit rund 20 % der drittgrößte CO<sub>2</sub>-Emittent in Deutschland. Es wird bereits auf europäischer Ebene diskutiert, wann externe Kosten, die z. B. durch CO<sub>2</sub>-Ausstoß entstehen, den Verursachern angelastet werden können. Am 11. März 2009 hat das Europaparlament in Straßburg für die Einbeziehung von Umwelt- und Lärmbelästigung in die Berechnung von Mautgebühren gestimmt. Damit könnten die Länder außer für die Infrastruktur auch Kosten für Staus oder Luftverschmutzung durch Feinstaub und Stickoxide erheben. Diese Zusatzkosten können nach Aussage des SPD-Abgeordneten Ulrich Stockmann bis zu 8,6 Cent pro Kilometer betragen.

Mit map&guide können Nutzer nun erstmals seriöse Angebote für grüne Transporte vorlegen. Die Software berechnet Emissionen nach dem Standardwerk des Umweltbundesamtes und bietet direkt aus der Planung die Möglichkeit der Kompensation nach den Standards des WWF und der Bundesregierung. Außer Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) berechnet die Software Schadstoffemissionen wie Kohlenmonoxid, Kohlenwasserstoff oder Stickoxide. Damit die Werte exakt kalkulieren werden, gibt der Nutzer die korrekten Parameter für die Fahrzeuge ein. Dazu zählen unter anderem die Transportklasse, das Gewicht, die Emissionsklasse und die Kraftstoffart. Die Emissionswerte werden an verschiedenen Stellen ausgegeben: in der Routenzusammenfassung, als separater Bereich in der Wegliste und als Emissionsreport, der sich ausgedruckt als Nachweis für die Transportpapiere verwenden lässt. Der Nutzer erhält einen umfangreichen Überblick und kann gegebenenfalls Maßnahmen treffen, um die Emissionen weiter zu senken.

## Die Vorteile für den Transportdienstleister auf einen Blick

- ▷ Erstmals erhält er einen umfassenden Überblick über den Schadstoffausstoß seiner Fahrzeuge für jede gefahrene Route.
- ▷ Das Bewusstsein für umweltbewusste Transporte – für die interne wie auch die externe Sicht wird geschärft.
- ▷ Er kann sich als „grüner“ Transportdienstleister profilieren und gegenüber dem Wettbewerb punkten.
- ▷ Er kann Aufträge von Unternehmen annehmen, die strategisch auf umweltfreundliche Transporte setzen.
- ▷ Durch die qualifizierte Berechnung von CO<sub>2</sub> und eine Kompensation kann er seinen Kunden erstmals auch klimaneutrale Transporte anbieten.
- ▷ map&guide bietet eine einmalige, standardisierte Kalkulationsgrundlage.

## Klimaneutrale Transporte

Logistikunternehmen, die im Wettbewerb beim Thema Umwelt heute schon punkten wollen, müssen als Unternehmen grün werden. Es genügt nicht, einen älteren Lkw zu ersetzen oder ab und an eine Leerfahrt zu vermeiden. Neben der Schulung von Fahrern für ein umweltbewusstes Fahrverhalten, dem Ersetzen der alten Flotte und einer optimalen Tourenplanung ist die Kompensation von CO<sub>2</sub> ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Ein Transport ist klimaneutral, wenn das ausgestoßene CO<sub>2</sub> über ein zertifiziertes Projekt kompensiert wird, das den künftigen CO<sub>2</sub>-Ausstoß mindert. Die Kompensation einer Route von Berlin nach München mit einem halbvollen 12t-Lkw der Schadstoffklasse 4 kostet etwa 6,60 Euro bei 277 kg ausgestoßenem CO<sub>2</sub>. In map&guide lässt sich mit einem Klick der Betrag pro Route berechnen. Die Kompensation wird über geprüfte Partner abgewickelt und als Beleg erhält der Nutzer ein Zertifikat. Das Klima-Zertifikat wird dem Auftraggeber per E-Mail gesendet und kann den Transport-papieren beigelegt werden. Bei der Kompensation werden nur Projekte unterstützt, die den internationalen Richtlinien des WWF (Gold Standard des World Wide Fund for Nature) und dem „Leitfaden zur freiwilligen Kompensation von Treibhausgasen“ des Umweltbundesamtes vom Oktober 2008 entsprechen.

## Neuer Standard auf solider Basis

Die Basis für die Emissionskalkulation ist das HBEFA 2.1, das Handbook Emission Factors for Road Transport von der INFRAS AG in Bern. Finanziert wird es von den deutschen, österreichischen und schweizerischen Umweltbundesämtern.

Wichtig ist, dass die Berechnung auf Standards basiert und objektive Werte liefert, um Emissionsbilanzen zwischen Unternehmen vergleichen zu können. Zudem ist die Art der genutzten Straßen entscheidend: Zum Beispiel werden auf der Autobahn weniger Schadstoffe emittiert als

innerorts. PTV hat jedem einzelnen Streckenabschnitt des Straßennetzes den passenden Wert aus dem HBEFA zugeordnet und in der Software hinterlegt. So können die Emissionswerte gemäß der gefahrenen Strecke exakt ermittelt werden.

Wenn ein Transport klimaneutral angeboten werden soll, ist eine unabhängige Software für die Kalkulation der Emissionen und der Kompensation unerlässlich. Nur so ist der Kunde in der Lage, Angebote objektiv zu vergleichen und seinen Auftraggebern seriöse Angebote zu unterbreiten. Mit der neuen Version 2009 von map&guide wird eine vergleichbare Bewertungsgrundlage für die Transportlogistik geschaffen.

Als Branchenstandard zur Entfernung- und Kostenermittlung im Transportgewerbe ist map&guide seit 15 Jahren etabliert. Da das HBEFA als Leitlinie für die Berechnung von Emissionen gilt, entsteht durch das Zusammenspiel von Software und HBEFA der erste qualifizierte Standard, um routenbezogen Emissionen zu ermitteln.

## Die neuen Funktionen von map&guide professional 2009

- ▷ Emissionskalkulation (Umweltzonen-Routing)
- ▷ Editierbares Lkw-Routing, z. B. für Schwerlastverkehr
- ▷ Transportdaten, wie DocStops, Lkw-Waschanlagen, Tankkartenakzeptanzstellen
- ▷ Intelligente Parkplatzsuche
- ▷ Individuelle Maut- und Kostenaufschläge
- ▷ DVV-Spediteur-Adressbuch als Zusatzmodul
- ▷ Pkw-Maut in Frankreich

## Bildmaterial



mg\_Lkw.jpg: Umweltfreundlich unterwegs? map&guide professional 2009 gibt die Antwort.



programm.jpg: map&guide 2009 berechnet den exakten Emissionsausstoß pro Route.

## Weitere Informationen finden Sie unter:

- ▶ <http://www.mapandguide.de/produkte/mapguide-software/routenplanung/mg-professional/>